

Klaus Ebner holt sich den „Pott“

Schiri aus dem Sittenbachtal zum dritten Mal Schafkopf-Sieger



Schiedsrichter und Wanderpokalsieger Klaus Ebner mit Gesamtsieger Thomas Raum und KSO Stefan Stadelmann (v. links). Foto: K. Rösel

OFFENHAUSEN (kr) — Alljährlich führt die Schiedsrichtergruppe Pegnitzgrund ein Schafkopfturnier durch. In diesem Jahr war Offenhausen der Austragungsort, nachdem im Vorjahr Schiedsrichter Gerhard Bauer den Wanderpokal gewonnen hatte. Nun muss ein neuer Pokal her, weil sich der diesjährige Gewinner Klaus Ebner den „Pott“ bereits zum dritten Mal sicherte.

Nach der Auslosung, wer an welchem Tisch spielt, wurden im Sportheim des SV Offenhausen zweimal 30 Runden mit langer Karte gespielt. In beiden Durchgängen wurde in sehr spannenden Partien um jeden Punkt hart gekämpft. Danach stand mit Thomas Raum, dem 1. Vorsitzenden des SV Altensittenbach, der Sieger mit 84 Punkten fest. Er durfte sich über ein Preisgeld von 111,11 Euro freuen. Auf dem zweiten Platz folgten punktgleich mit jeweils 78 Zählern Marco Ringler (Altensittenbach) und Schiedsrichter Klaus Ebner (SpVgg Sittenbachtal).

Während Ringler sich über einen Sachpreis freute, darf Ebner nun den Wanderpokal für den bestplatzierten Schiedsrichter bei sich zu Hause unterbringen, nachdem er ihn mittlerweile zum dritten Mal gewonnen hat. Gleichzeitig ist er Ausrichter des Schafkopfturnieres im kommenden Jahr 2014.

Sport in Kürze

Transalp: Anmeldung läuft

HERSBRUCK – Zum 25. Vereinsjubiläum haben heuer sechs Männer und Frauen des MTP Hersbruck am Transalpine Run teilgenommen (*wir berichten*), nächstes Jahr feiert das Event selbst „Geburtstag“. Am 30. August 2014 fällt in Ruhpolding der Startschuss für die 10. Auflage des legendären Mehrtages-Wettbewerbs, bei dem die Teilnehmer in acht Tagen die Alpen überqueren. Bis zum Ziel in Sexten müssen sie dabei rund 293 Kilometer und fast 14 000 Höhenmeter meistern. Die Anmeldung ist ab sofort unter www.transalpine-run.com geöffnet.

Turner knöpfen Angstgegner Punkt ab

TV Hersbruck spielt nach 8:8 in Altenfurt und erfolgreicher Hinrunde um den Aufstieg mit

HERSBRUCK (hg) — Die Tischtennisherren des TV 61 Hersbruck haben sich durch ein Remis beim TSV Altenfurt alle Türen offen gelassen, um im Kampf um die Meisterschaft der 3. Bezirksliga Ost ein Wörtchen mitreden zu können. Mit 13:5 Punkten liegen die Turner nach der Hinrunde nur einen Punkt hinter Spitzenreiter DJK Sparta Noris Nürnberg III (14:4) auf Platz zwei.

Dabei sah es nach drei verlorenen Eingangsdoppeln alles andere als gut aus für die Turner. Denn wieder einmal zeigten sich die Altenfurter bis in die Haarspitzen motiviert und kauften dem Lontke-Team gleich zu Beginn den Schneid ab. Und hätte Siggie Lontke im fünften Satz nach einem 1:8-Rückstand sein Einzel nicht noch zu seinen Gunsten entschieden, hätte es sogar 0:4 gestanden.

Stattdessen nahmen die Turner den Kampf an und glichen durch Alexander Ertl und Paul Vogt zum 3:3 aus. Die neu gewonnene Zuversicht erhielt jedoch gleich wieder einen Dämpfer, als sich Bernd Wahler bei einer unglücklichen Bewegung am Bein verletzte und fortan keine reelle Siegchance mehr bekam. Weil auch Herbert Wendler aufgrund einer Verletzung aus dem Spiel beim TSV Feucht nicht hundertprozentig fit war, liefen die Turner erneut einem Rückstand hinterher (3:5).



Paul Vogt präsentierte sich im Spiel gegen den TSV Altenfurt wieder in Topform und gewann beide Einzel. Mit einem Spielverhältnis von 11:5 in der Vorrunde gehörte Vogt neben Alexander Ertl (11:5) und Herbert Wendler (13:5) zu den erfolgreichsten TV-Akteuren. Foto: Tauber

Die Stimmung in der Halle knisterte, als Henning Gundelach einen 0:2-Rückstand noch zum 3:2-Satzsieg und dem wichtigen 4:5-Anschlusspunkt drehte, beruhigte sich dann aber, als Ertl Altenfurts Spitzenspieler Götz regelrecht vorführte und zum 5:5 ausglich. Mit neuer Kraft legten Lontke, Wendler (trotz seines Handicaps) und Vogt zur 8:5-Führung nach.

Die Zuversicht war nun groß, dass die Turner endlich einmal Altenfurt als Sieger verlassen könnten, doch die Gastgeber kämpften sich heran und hatten im Schlussspiel gegen Ertl/Gundelach das bessere Ende für sich. „Wer alle vier Doppel verliert, muss mit einem Remis zufrieden sein“, zog Mannschaftsführer Gundelach dennoch ein positives Fazit.

Am ersten Spieltag der Rückrunde trifft der TV Hersbruck daheim in einem richtungsweisenden Match gleich wieder auf den TSV Altenfurt (17. Januar 2014, 20.15 Uhr, TV-Turnhalle). Mit einem Sieg könnten die Turner den zweiten Platz zunächst festhalten. Den ersten Platz hat der momentan Dritte TSV Lauf (12:6) ins Visier genommen, der mit Thomas Godek und Rainer Triebel zwei ehemalige Laufer Landesliga-Spieler zurückgeholt hat und in der Rückrunde den Meistercoup plant. Man darf gespannt sein.

Feiertag mit Kunstrasen und dem „Phantom“

F-Junioren des FC Reichenschwand waren bei der Premiere des Marienberg-Cups in Nürnberg dabei

NÜRNBERG (kp) — Mit einem respektablen 14. Platz sind die F-Junioren des FC Reichenschwand vom „1. Volkswagen Zentrum Marienberg Cup“ in der Nürnberger Kickfabrik zurückgekehrt – obwohl die Schützlinge von Trainer Markus Zaus in ihrer Vorrundengruppe gleich auf den späteren Sieger SpVgg Greuther Fürth und den Fünftplatzierten TSV Fischbach getroffen waren.

Die „erweiterte Nürnberg-Fürther Stadtmeisterschaft“ (Zaus) war nicht nur für die Reichenschwander Nachwuchskicker selbst ein absolutes Highlight – auch die Trainer, Eltern und Zuschauer waren begeistert von der Atmosphäre in der im ehemaligen Quelle-Kaufhaus in der Fürther Straße entstandenen Kunstrasen-Fußballhalle. Eigens für den Auftritt vor großem Publikum war die Mannschaft von den Sponsoren Sportshop B14 aus Reichenschwand und SZS Rechtsanwälte aus Hersbruck neu eingekleidet worden.

Sportlich war es für die kleinen Reichenschwander natürlich ein Erlebnis, gegen den späteren Turniersieger SpVgg Greuther-Fürth auf den Kunstrasen zu dürfen. Vor den Augen zahlreicher heimischer Fans, darunter ein Großteil der 1. Mannschaft des FCR, zahlten sie zwar



Unvergesslich: Die Reichenschwander F-Junioren mit ihrem Trainer Markus Zaus (hinten links) und „Phantom“ Marek Mintal. Foto: privat

„Lehrgeld“ und verloren mit 1:10 – immerhin aber gelang Maximilian Zaus mit einem sehenswerten Fernschuss von der Mittellinie der Ehrentreffer.

Was dieses Ergebnis wert war, zeigte sich im Finale, in dem die „Greuther“ den Nachwuchs des 1. FC Nürnberg mit 5:2 bezwangen. Das „kleine Finale“ entschied der

SSV Ulm mit 1:0 gegen die SG Nürnberg-Fürth für sich.

Im zweiten Spiel holten die FCR-Talente gegen den TSV Buch nach Treffern von Leopold Tallner, Fabian Sperber und Maximilian Zaus ein 3:3. Danach folgte im letzten Gruppenspiel ein 0:4 gegen den späteren Fünften aus Fischbach.

Beim 1:4 in der Zwischenrunde gegen den SC Feucht traf Fabian Regelein, beim 2:4 gegen DJK Concordia Fürth schlug Leopold Tallner zweimal zu. Mit einem 3:2-Sieg gegen Johannes 83 (Torschützen: Zaus, Sperber, Tallner) qualifizierten sich die FCR-Kinder dann für das Spiel um Platz 13., in dem sie nach großem Kampf dem TSV Buch beim „Wiedersehen“ mit 0:1 unterlagen.

Auch das Rahmenprogramm ließ die Herzen der kleinen Kicker höher schlagen – ob beim Siebenmeter-Schießen gegen einen FCN-Profitorwart oder der Autogrammstunde mit „Phantom“ Marek Mintal. Alle Spieler erhielten zudem vom ausrichtenden Autohaus Marienberg ein Trikot, einen kleinen Pokal, eine Urkunde und Freikarten für das Tucherland. „Ein rundherum gelungenes Turnier und ein eindrucksvolles Erlebnis für unsere tapferen F-Junioren“, sagt Markus Zaus.

Heimatsport im Spiegel der Zahlen

HALLENFUSSBALL

B-Jugend: Vorrunde 1 zur Hallenkreismeisterschaft: Gruppe 13: SV Schwaig - SK Lauf III 3:1, JFG Laufer Land - JFG Schnaittachtal II 0:0, JFG Oberes Pegnitztal - Schwaig 1:4, Lauf III - Laufer Land 3:1, Schnaittachtal II - Oberes Pegnitztal 0:2, Schwaig - Laufer Land 1:0, Lauf III - Schnaittachtal II 0:0, Laufer Land - Oberes Pegnitztal 3:2, Schnaittachtal II - Schwaig 0:5, Oberes Pegnitztal - Lauf III 0:3.

1. SV Schwaig	4	13:2	12
2. SK Lauf III	4	7:4	7
3. JFG Laufer Land	4	4:6	4
4. JFG Oberes Pegnitztal	4	5:7	3
5. JFG Schnaittachtal II	4	0:7	2

C2-Jugend: Vorrunde 1 zur Hallenkreismeisterschaft: Gruppe 3: FC Röthenbach - FC Hersbruck 1:1, SK Heuchling - JFG Schnaittachtal 1:2, JFG Mittlere Pegnitz - Röthenbach 2:2, Hersbruck - Heuchling 2:0, Schnaittachtal - Mittl. Pegnitz 0:1, Röthenbach - Heuchling 3:0, Hersbruck - Schnaittachtal 1:0, Heuchling - Mittl. Pegnitz 1:2, Schnaittachtal - Röthenbach 0:4, Mittl. Pegnitz - Hersbruck 0:3.

1. FC Hersbruck	4	7:3	10
2. FC Röthenbach	4	10:3	8
3. JFG Mittlere Pegnitz	4	5:6	7
4. JFG Schnaittachtal	4	2:7	3
5. SK Heuchling	4	2:9	0

Frauen: U15 Hallenkreismeisterschaftsturnier: Gruppe A5: SpVgg Erlangen - TSV Brand 2:0, SV Hetzles - FC Reichenschwand 0:0, JFG Seebachgrund II - Erlangen 2:1, Brand - Hetzles 3:0, Reichenschwand - Seebachgrund II 0:1, Erlangen - Hetzles 3:0, Brand - Reichenschwand 1:0, Hetzles - Seebachgrund II 1:1, Reichenschwand - Erlangen 0:3, Seebachgrund II - Brand 0:0.

1. SpVgg Erlangen	4	9:2	9
2. JFG Seebachgrund II	4	4:2	8
3. TSV Brand	4	4:2	7
4. SV Hetzles	4	1:7	2
5. FC Reichenschwand	4	0:5	1

HANDBALL

Herren: A-Jugend Ü-Berzirksoberliga Nord: TV Eibach 03 - HC Hersbruck 33:21; **B-Jugend Ü-Berzirksliga Mitte 1:** SC Uttenreuth - HC Hersbruck 7:18; **C-Jugend Ü-Berzirksoberliga Nord-Mitte:** HG Ansbach - HC Hersbruck 25:21.

1. HC Forchheim	6	12:0	137: 93
2. SG Rohr/Pavelsbach	6	10:2	142:118
3. HSG Pyraumb/Sel.	6	8:4	139:112
4. HG Eckental	6	5:7	102:136
5. SV Tennenlohe	6	4:8	116:132
6. TV Erl.-Bruck	6	3:9	105:126
7. HC Hersbruck	6	0:12	92:116

A-Jugend Ü-Berzirksliga Nord-Ost 2: SV Rednitzzheimbach - HC Hersbruck 16:21; **B-Jugend Ü-Berzirksliga Mitte 2:** SC Pollanten - HC Hersbruck 11:17.

KEGELN

Herren: Bezirksliga B-Süd: SpG Hersbruck/Hartmannshof - TSV Schillingsfürst 2456:2426, DJK Schwabach II - Postbauer 2618:2489, GH Herrieden - SC Schwabach 2546:2419, SV Buch a. W. - SC Großschwarzenlohe II 2524:2385.

1. DJK Schwabach II	10	20:0	2614,7
2. DJK/SV Berg	9	14:4	2564,8
3. GH Herrieden	10	14:6	2525,7
4. SpG Hersbr./Hart.	10	10:10	2500,9
5. Großschw'lohe II	9	8:10	2500,7
6. DJK Neumarkt	9	8:10	2464,9
7. Schillingsfürst	9	6:12	2472,2
8. SV Postbauer	10	6:14	2530,6
9. SC 04 Schwabach	8	4:12	2485,8
10. SV Buch am Wald	10	4:16	2481,3

Bezirksliga A-Nord: SKK Etzelwang - TuS Schnaittenbach 2577:2592, VfB Weiden - SV Freudenberg 2759:2671, RW Vohenstrauß - SV Floss 2489:2446, Eintracht Eslarn - GH Altenstadt/Voh 2561:2628, SKC Floss II - FEB Amberg III 2588:2487, SC Luhe-Wildenau II - AN Waidhaus 2530:2582.

1. Altenstadt/Voh.	12	22:2	2642,7
2. VfB Weiden	12	18:6	2665,2
3. AN Waidhaus	12	16:8	2634,3

4. SV Freudenberg	12	14:10	2602,5
5. Luhe-Wildenau II	12	14:10	2603,1
6. SKK Etzelwang	12	12:12	2608,8
7. Schnaittenbach	11	10:12	2558,1
8. FEB Amberg III	12	10:14	2597,7
9. Eintracht Eslarn	12	8:16	2571,8
10. SV Floss	11	6:16	2504,6
11. SKC Floss II	12	6:18	2538,0
12. RW Vohenstrauß	12	6:18	2517,6

SCHIESSEN

Luftgewehr: Bayernliga Nordwest: SV 1610 Hohenstadt - SG Weihenzell 2:3 (1910:1906), SV Hausen - SV 1610 Hohenstadt 4:1 (1928:1895).

1. SV Petersaurach II	8	30:10	14: 2
2. FSG Titting	6	23:7	12: 0
3. SG Weihenzell	8	20:20	10: 6
4. SV Hohenstadt	8	17:23	6:10
5. SV Hausen	6	15:25	6:10
6. BSG Schweinfurt	6	12:18	4: 8
7. SV Burglauer	6	12:18	2:10
8. BSG Bergheimfeld	6	11:19	2:10

Gauoberliga: Troschenreuth - Hohenstadt IV 3:0 (1489:1472), Horlach - Waidach 3:0 (1504:1473), Kottweinsdorf II - Tüchersfeld 0:3 (1432:1446), Neudorf - Kirchenbirkig 1:2 (1478:1487).

1. Horlach	19:2	25:3	10437
2. Troschenreuth	16:5	19:9	10440
3. Kirchenbirkig	11:10	14:14	10332
4. Neudorf	11:10	14:14	10291
5. Hohenstadt IV	11:10	14:14	8861

6. Waidach	7:14	11:17	10234
7. Tüchersfeld	6:15	9:19	10134
8. Kottweinsdorf II	3:18	6:22	10227

TISCHTENNIS

Herren: 3. Bezirksliga Ost: TSV Altenfurt - TV Hersbruck 8:8, TSV Kornburg - TSV Feucht 9:2.

1. Sparta Nürnberg III	9	75:46	14: 4
2. TV Hersbruck	9	74:58	13: 5
3. TSV Lauf	9	71:51	12: 6
4. TSV Katzwang	9	68:56	12: 6
5. TSV Altenfurt	9	70:60	9: 9
6. TSV Kornburg	9	61:65	8:10
7. SC Nürnberg II	9	59:65	8:10
8. TV Nürnberg II	9	54:70	6:12
9. TSV Mühlhof	9	42:72	4:14
10. TSV Feucht	9	44:75	4:14

Damen: 3. Bezirksliga Ost: SC Nürnberg II - TSV Lauf III 6:8, SV Henfenfeld - SF Großgründlach II 8:5, TSV Kornburg II - TV Altdorf III 8:0, TSV Lauf III - TSV Katzwang 7:7.

1. SV Altensittenbach	9	69:33	16: 2
2. TSV Katzwang	9	66:26	15: 3
3. TSV Lauf III	9	64:37	13: 5
4. FC Zelzdorf	9	54:48	11: 7
5. TSV Kornburg II	9	51:45	11: 7
6. SC Nürnberg II	9	55:46	10: 8
7. TSV Winkelheid II	9	48:56	6:12
8. SF Großgründlach II	9	30:65	4:14
9. TV Altdorf III	9	31:66	2:16
10. SV Henfenfeld	9	22:68	2:16